Presseinformation

21. Februar 2011

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „Gott hatte Zeit genug" bis „Sechs Österreicher unter den ersten fünf"

Im Theater Forum Schwechat wird am Mittwoch, 23. Februar, das Schwechater Satirefestival mit Holger Paetz und seinem Programm „Gott hatte Zeit genug" fortgesetzt; weitere Vorstellungen des deutschen Kabarettisten gibt es am Donnerstag, 24., und Freitag, 25. Februar. Am Samstag, 26. Februar, zeigen dann Nicole Knuth und Olga Tucek aus der Schweiz ihr Heimatfilmtheater „Neurotikon" (Österreich-Premiere). Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com, http://www.forumschwechat.com/ und http://www.satirefestival.at/.

Im Museumszentrum Mistelbach (MZM) gibt Magdalena Frey am Donnerstag, 24. Februar, ab 19 Uhr einen Überblick über die Geschichte der Kunst. Ihr Bildvortrag „Keine Angst vor der Kunst!" führt von der Frühgeschichte über die Anfänge europäischer Kulturgeschichte bis in die Gegenwart. Nähere Informationen und Karten und Karten beim MZM unter 02572/207 19, e-mail office@mzmistelbach.at und http://www.mzmistelbach.at/.

Im Schloss Spitz an der Donau lesen am Donnerstag, 24. Februar, ab 20 Uhr der gebürtige Waldviertler Josef Haslinger und die in Südkorea geborene Autorin Anna Kim zum Thema „Schöne erschreckende fremde Welt". Nähere Informationen und Karten beim Unabhängigen Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und http://www.ulnoe.at/.

Ebenfalls am Donnerstag, 24. Februar, lädt der Salzstadl in Krems/Stein zum Musikkabarett „zwischen menschlich" mit Doris Egger und Katharina Litschauer; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und http://www.salzstadl.at/.

Ein „Lachmuskeltraining" von und mit Gerhard Blaboll, Vertreter der Neuen Wiener Lyrik, bietet die Bühne Mayer in Mödling am Donnerstag, 24. Februar, ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Mayer in Mödling unter 02236/244 81, e-mail mayer.moedling@kabsi.at und http://www.mautwirtshaus.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im BORG Scheibbs liest Barbara Pachl-Eberhart am Donnerstag, 24. Februar, ab 19.30 Uhr aus dem Buch „Vier minus drei" über ein neues Leben nach dem Verlust der Familie. Nähere Informationen und Karten bei der VHS Scheibbs unter 07482/425 11-27 bzw. bei der Stadtgemeinde Scheibbs unter 07482/425 11-63, Bernhard Hofecker, und http://www.scheibbs.gv.at/.

In der Volksschule Neuhofen an der Ybbs lädt Martin Göth am Donnerstag, 24. Februar, ab 8 Uhr alle Kinder ein, an dem Singspiel „Noah unterm Regenbogen" in verschiedenen Rollen auf einfache Art und Weise mitzuwirken. Nähere Informationen beim Kultur- und Tourismusverein Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und http://www.ostarrichi-kulturhof.at/.

In der Bühne im Hof in St. Pölten ist am Donnerstag, 24. Februar, Bernhard Ludwig mit „Lustvoll Leben - Version 10in2", einer weiteren Ausgabe seines Seminarkabaretts mit neuen Forschungsergebnissen und vielen Aha-Erlebnissen, zu Gast. Am Freitag, 25. Februar, heißt es in der Bühne im Hof dann „Ärztlich Willkommen!", wenn Alex Kristan und Dr. Roman Felix in ihrer Praxis Prominente begrüßen. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

„Geschichten vom Weinviertel und vom Rest der Welt" erzählen Ferdinand Altmann und Wolfgang Galler am Donnerstag, 24., und Freitag, 25. Februar, jeweils ab 20.30 Uhr bei freiem Eintritt in der „babü" in Wolkersdorf. Nähere Informationen bei der „babü" unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und http://www.babue.com/.

„Sag mir, wo die Blumen sind" nennt sich ein Solo-Abend von Nina Hlava am Freitag, 25. Februar, ab 20 Uhr im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya. Die österreichisch-tschechische Künstlerin erzählt dabei mittels Pantomime, Tanz und Clownerie wahre Geschichten von echten Menschen. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

Das Lenautheater in Stockerau präsentiert am Freitag, 25. Februar, ab 17 Uhr „Der Prinz von Kugelmundi", ein für Kinder ab vier Jahren gedachtes Märchen für die ganze Familie. Nähere Informationen und Karten unter 0699/13 39 00 01, e-mail karten@lenautheater.at und http://www.lenautheater.at/.

Der Residenz Verlag und Voith Hydro laden am Freitag, 25. Februar, anlässlich der Eröffnung einer neuen Turbinenfertigungshalle am Werksgelände der Voith St.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Pölten zu einem literarischen Abend. Dabei tragen ab 19 Uhr Marjana Gaponenko aus „Annuschka Blume" und Alois Brandstetter aus „Zur Entlastung der Briefträger" vor. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Residenz Verlag unter 02742/802-1411, e-mail n.alfons@residenzverlag.at und http://www.residenzverlag.at/.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn geht am Freitag, 25. Februar, ab 20 Uhr die Vorpremiere von „Frauen mit begrenzter Haftung", dem zweiten gemeinsamen Kabarettprogramm von Patricia Simpson und Steffi Paschke nach „Frauen ohne Gedächtnis", über die Bühne. Am Samstag, 26. Februar, gibt es dann ab 20 Uhr die Vorpremiere des neuen Dornrosen-Programms „Volle Kanne"; weitere Aufführungen: Sonntag, 27. Februar, ab 13 bzw. 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und http://www.buehnenwirtshaus.at/.

Im Festspielhaus St. Pölten findet am Samstag, 26. Februar, ab 19.30 Uhr die Österreich-Premiere von „7734" statt. Das im September 2010 in Brighton uraufgeführte Tanzstück der Jasmin Vardimon Company basiert auf einem Skript von Pamela Carter und beleuchtet die Stärken und Schwächen der Menschen, die letztendlich für viele Katastrophen der Weltgeschichte verantwortlich zeichnen. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

Am Samstag, 26. Februar, lässt auch das Stadttheater Mödling ab 19.30 Uhr Ernst Jandl wieder auferstehen: „lechts und rinks. kein bunter abend und doch mit musik" bringt Prosa, Dramatik und Lyrik des großen Wortakrobaten (Inszenierung: Rüdiger Hentzschel). Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, http://www.stadttheatermoedling.at/ und http://www.theaterzumfuerchten.at/.

Mit der Reihe „Kremser Denkwerkstatt" bietet die Donau-Universität Krems die Möglichkeit zum kritischen Diskurs mit der Wissenschaft über ihre Rolle in der Gesellschaft. Am Samstag, 26. Februar, geht es dabei ab 16 Uhr im Audimax der Donau-Universität um „Macht der Versuch wirklich alle klug? Die Naturwissenschaften und ihre Bedeutung für Entscheidungsfindungen". Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02732/893-2218, Mag. Florian Reisky, e-mail florian.reisky@donau-uni.ac.at und www.donau-uni.ac.at/de/studium/kremserdenkwerkstatt/index.php.

Ebenfalls am Samstag, 26. Februar, feiert in der Theaterwerkstatt des

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Landestheaters Niederösterreich in St. Pölten „Die Unsicherheit der Sachlage" von Philipp Löhle Premiere (Regie: Steffen Jäger). Das Stück des deutschen Autors handelt vom Streben nach einer sicheren Welt, das schon an der Unzulänglichkeit ihrer Interpretation scheitert. Folgetermine dieser österreichischen Erstaufführung: 3., 4., 12. und 16. März, jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/.

Schließlich liest der Kabarettist und Entertainer Dirk Stermann am Montag, 28. Februar, ab 20.15 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten aus seinem Bestseller „Sechs Österreicher unter den ersten fünf". Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und http://www.cinema-paradiso.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at